

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasserin:

Vera Winkler, Dipl.-Kffr.

Zur Verfasserin:

Vera Winkler war nach dem Abschluss des Studiums der Wirtschaftswissenschaften zunächst als Diplom-Kauffrau für einen deutschen Konzern im Controlling tätig, lehrte als Privatdozentin und wirkte ehrenamtlich im Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer mit. Seit Abschluss des zweiten Staatsexamens (Lehramtsbefähigung) unterrichtet sie in allen Schulformen eines Berufskollegs in NRW. An der Erstellung der zentralen schriftlichen Abiturprüfung 2011 im Leistungskurs „Betriebswirtschaftslehre“ für NRW war sie maßgeblich beteiligt.

Seit 2012 ist sie nebenberuflich als Lehrbeauftragte an der Hochschule Osnabrück und seit 2013 für den Merkur-Verlag als Autorin tätig.

Von 2017 bis 2019 war sie Fachberaterin im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung für die Bezirksregierung Münster.

Seit Februar 2022 ist sie Schulleiterin an einem Berufskolleg in NRW.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Die Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG behält sich eine Nutzung ihrer Inhalte für kommerzielles Text- und Data Mining (TDM) im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor. Für den Erwerb einer entsprechenden Nutzungserlaubnis wenden Sie sich bitte an copyright@merkur-verlag.de.

Coverbild (klein): © atikinka2 – Fotolia.com

* * * * *

10. Auflage 2023

© 2014 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:

Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de

lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

Merkur-Nr. 0374-10

ISBN 978-3-8120-1046-7

VORWORT

Dieses Abitur-Trainingsbuch ist an die angehenden Abiturienten/-innen des Abiturjahrgangs 2024 zur Vorbereitung auf die zentrale Abiturprüfung (Allgemeine Hochschulreife) des Landes Nordrhein-Westfalen im Profil bildenden Leistungskurs Betriebswirtschaftslehre (Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung) gerichtet.

Die Vorgaben für die Abiturprüfung im Fach Betriebswirtschaftslehre gelten für folgende Bildungsgänge:

Kaufmännische Assistentin/AHR Kaufmännischer Assistent/AHR	APO-BK, Anlage D 12
Technische Assistentin für Betriebsinformatik/AHR Technischer Assistent für Betriebsinformatik/AHR	APO-BK, Anlage D 13
Allgemeine Hochschulreife (Betriebswirtschaftslehre)	APO-BK, Anlage D 27
Allgemeine Hochschulreife (Fremdsprachenkorrespondentin/Fremdsprachenkorrespondent) (Betriebswirtschaftslehre, Sprachen)	APO-BK, Anlage D 28

Das Trainingsbuch kann aber durchaus auch zur Abiturvorbereitung in anderen Bundesländern und in betriebswirtschaftlichen Studiengängen (Bachelor) eingesetzt werden. Es versteht sich als Ergänzung zum eingeführten Schulbuch.¹

Die in diesem Abitur-Trainingsbuch enthaltenen Themenschwerpunkte aus den Bereichen

- **Gliederung und Bewertung von Aktiva und Passiva,**
- **Kosten- und Leistungsrechnung,**
- **Prozess der Leistungserstellung,**
- **Prozess der Leistungsverwertung,**
- **Finanzierung** sowie
- **Veränderungsprozesse im Unternehmen**

entsprechen den aktuellen Abiturvorgaben des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW.²

Eine Vorbereitung mit den Original-Abiturklausuren der vergangenen Jahre, die i. d. R. kostenlos im Internet abgerufen werden können, ist nicht zwangsläufig zielführend, da die verbindlichen Unterrichtsinhalte aus dem Fachlehrplan Betriebswirtschaftslehre³ für jeden Abiturdurchgang vom MSB⁴ neu festgelegt werden.

Im Folgenden werden die abiturrelevanten Themenschwerpunkte der Jahrgangsstufen 12 und 13 **verständlich erklärt**. Das wiederholte Wissen kann anschließend anhand abiturgerechter Arbeitsaufträge und einer Beispiel-Abiturklausur mit den Abitur-Schwerpunkten, die für die schriftliche Abiturprüfung in NRW im Fokus stehen, **selbstständig geübt** und die Arbeitsergebnisse **mithilfe ausführlicher Musterlösungen überprüft werden**.

¹ Zum Beispiel Speth u. a.: *BWL mit Rechnungswesen und Controlling für das Berufskolleg – Berufliches Gymnasium, Band 2 (Merkurbuch 0576) und Band 3 (Merkurbuch 0577)*, Merkur Verlag Rinteln.

² Quelle: <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-berufliches-gymnasium/faecher/getfile.php?file=2493> [Zugriff vom 14.08.2023].

³ https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/upload/_lehrplaene/d/wirtschaft_und_verwaltung/teil3/lp_betriebswirtschaftslehre.pdf [Zugriff vom 14.08.2023].

⁴ Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Den zentralen Abiturprüfungen liegt üblicherweise eine problemhaltige Unternehmenssituation zugrunde, zu der Arbeitsaufträge aus **mehreren Themenbereichen verschiedener Kurshalbjahre** zu lösen sind. Dabei ist die Unternehmenssituation häufig stark mit dem Rechnungswesen verknüpft. Deshalb ist dieses Abitur-Trainingsbuch so aufgebaut, dass die möglichen Abiturthemen sinnvoll in verschiedene Unternehmenssituationen eingebunden und exemplarisch aufgearbeitet werden.

Um eine effektive Klausurvorbereitung zu gewährleisten, enthält dieses Abitur-Trainingsbuch:

- Vorgaben für die schriftliche Abiturprüfung 2024,
- Übersichten über wichtige thematische Zusammenhänge,
- Hinweise zum Aufbau von Abiturklausuren, die Darstellung möglicher Ausgangssituationen und Themenkombinationen der schriftlichen Abiturprüfung,
- Übersichten, verständliche Erklärungen und Zusammenfassungen abiturrelevanter Themen, eingebettet in verschiedene situationsbezogene Fallsituationen,
- abiturgerechte Arbeitsaufträge, die mithilfe von bereitgestellten Lösungsformularen (z. T. als Download) entweder handschriftlich oder mit Excel bearbeitet und sofort mithilfe der ausführlichen Musterlösungen verglichen werden können,
- eine entnehmbare Formelsammlung, die alle für das Abitur 2024 wichtigen Formeln enthält,
- eine **Beispiel-Abiturklausur mit den relevanten Abiturthemen**, die für die schriftliche Abiturprüfung 2024 im Fokus stehen, zur themenübergreifenden Vorbereitung einschließlich Musterlösungen und Punktvergabe zur Selbstkontrolle.

Viel Spaß bei der Abiturvorbereitung und Erfolg bei der Prüfung wünscht Ihnen

Vera Winkler

INHALTSVERZEICHNIS

0 EINFÜHRUNG

0.1	Aufbau des Buches im Hinblick auf die möglichen Abiturthemen 2024	9
0.2	Verbindliche Unterrichtsinhalte im Fach Betriebswirtschaftslehre für das Abitur 2024	10
0.3	Hinweise zu den Aufgabenstellungen: Operatoren, Bearbeitungszeit und Hilfsmittel	11
0.4	Übersicht über die Zusammenhänge der Abiturthemen 2024	13
0.5	Mögliche Ausgangssituationen in Abiturprüfungen	14

1 ABITURSCHWERPUNKT: GLIEDERUNG UND BEWERTUNG VON AKTIVA UND PASSIVA

1.1	Rechtliche Vorgaben des handelsrechtlichen Jahresabschlusses	15
1.2	Ablauf der Erstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)	16
1.3	Überblick über wichtige handelsrechtliche Bewertungsprinzipien	17
1.4	Wiederholung notwendiger Fachbegriffe mit Beispielaufgaben	19
1.4.1	Berechnung planmäßiger Abschreibung	19
1.4.2	Anschaffungskosten (AK)	19
1.4.3	Herstellungskosten (HK)	21
1.5	Bewertung des Vermögens	24
1.5.1	Überblick zur Bewertung des Anlage- und Umlaufvermögens	24
1.5.2	Tipps zur Bewertung des Vermögens	26
1.5.3	Trainingsaufgaben mit Musterlösung: Bewertung von Vermögensgegenständen	27
1.5.4	Bewertungsvereinfachungsverfahren zur handelsrechtlichen Bewertung von Vorräten	29
1.5.4.1	Grundlagen	29
1.5.4.2	Überblick über die handelsrechtlich erlaubten Bewertungsverfahren anhand von Beispielen	30
1.5.4.3	Einfluss der Wahl des Bewertungsverfahrens auf den Unternehmenserfolg (dargestellt am Ausgangsbeispiel)	33
1.5.4.4	Trainingsaufgaben mit Musterlösung: Bewertung der Vorräte	34
1.6	Bewertung der Schulden (Passiva)	36
1.6.1	Überblick zur Bewertung der Schulden	36
1.6.2	Trainingsaufgaben mit Musterlösung: Bewertung der Schulden	39
1.7	Struktur des Eigenkapitals	40
1.7.1	Bilanzielles Eigenkapital	40
1.7.2	Effektives Eigenkapital unter Einbeziehung der stillen Rücklagen	42
1.8	Kritik an den handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften/-wahlrechten	42
1.9	Gegenüberstellung der Begriffe „Rücklagen“ und „Rückstellungen“	42

2 ABITURSCHWERPUNKT: KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

2.1	Zielsetzung von Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung	43
2.2	Überblick über die Vollkostenrechnung	44
2.3	Von der Buchführung zur KLR mithilfe der Abgrenzungsrechnung (Ergebnistabelle)	45
2.3.1	Übersicht über die Abgrenzung von neutralen und betrieblichen Erträgen/Leistungen	45

2.3.2	Übersicht über die Abgrenzung von neutralen und betrieblichen Aufwendungen/Kosten	46
2.3.3	Kalkulatorische Kosten	47
2.3.3.1	Ziele für den Ansatz kalkulatorischer Kosten	47
2.3.3.2	Gründe für den Ansatz einzelner kalkulatorischer Kosten	47
2.3.4	Beispiel zur Erstellung einer Ergebnistabelle	50
2.3.5	Hinweise zur Auswertung von Ergebnistabellen	51
2.3.6	Trainingsaufgabe mit Musterlösung: Ergebnistabelle im Unternehmen Brad Stark e.K.	52
2.4	Vollkostenrechnung: Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	56
2.4.1	Zuordnung der Kosten in der Kostenartenrechnung	56
2.4.2	Kostenstellenrechnung	57
2.4.2.1	Aufgaben und Technik der Kostenstellenrechnung	57
2.4.2.2	Analyse von Kostenabweichungen im Betriebsabrechnungsbogen	59
2.4.3	Verfahren der Kostenträgerrechnung	59
2.4.3.1	Kostenträgerstückrechnung als Zuschlagskalkulation	59
2.4.3.2	Technik und Tipps zur Auswertung der Kostenträgerzeitrechnung	61
2.4.4	Zusammenhängende Trainingsaufgabe mit Musterlösung: Vollkostenrechnung im Unternehmen Brad Stark e.K.	62
2.4.5	Kritik der Vollkostenrechnung	68
2.5	Betriebliche Entscheidungen mithilfe der Teilkostenrechnung	70
2.5.1	Grundlegende Unterschiede zwischen der Voll- und der Teilkostenrechnung	70
2.5.2	Teilkostenrechnung in Ein-Produkt-Unternehmen	70
2.5.2.1	Formelsammlung/Grundlagen	70
2.5.2.2	Trainingsaufgabe mit Musterlösung am Fallbeispiel Polly Ester AG	73
2.5.3	Teilkostenrechnung in Mehr-Produkt-Unternehmen	75
2.5.3.1	Überblick: Deckungsbeitragsrechnung als Entscheidungshilfe zur Steuerung betrieblicher Prozesse	75
2.5.3.2	Trainingsaufgabe mit Musterlösung am Fallbeispiel Autotec AG	79



3 ABITURSCHWERPUNKT: PROZESS DER LEISTUNGSERSTELLUNG

3.1	Planung der Leistungserstellung: Einordnung des Produktionsprozesses als Kernprozess eines Industrieunternehmens	88
3.2	Planung des Produktionsprogramms	88
3.3	Planung der fertigungstechnischen Rahmenbedingungen	89
3.3.1	Fertigungsverfahren nach der Anordnung der Betriebsmittel im Produktionsprozess ..	89
3.3.2	Fertigungsverfahren nach der Anzahl gleichartiger Produkte	90
3.3.3	Grad der Automatisierung	90
3.3.4	Häufigkeit der Prozesswiederholung	91
3.3.4.1	Quantitätskontrolle: optimale Losgröße mit Trainingsaufgabe	91
3.3.4.2	Qualitätskontrolle: kostenoptimales Qualitätsniveau	94
3.4	Menschliche Arbeit im Produktionsprozess	94
3.4.1	Bedeutung des Produktionsfaktors Arbeit	94
3.4.2	Übersicht über Entgeltformen	95
3.5	Produktionscontrolling	96
3.5.1	Qualitätsmanagement	96
3.5.1.1	Entwicklung des Qualitätsgedankens	96
3.5.1.2	Erweiterung des Qualitätsgedankens zum Total Quality Management (seit ca. 1990)	97
3.5.1.3	Ausgewählte aktuelle Ansätze des Qualitätsmanagements	98



3.5.2 Kennziffern des operativen Produktionscontrollings	100
3.5.3 Personalcontrolling	102
3.5.3.1 Grundlagen des Personalabbaus	102
3.5.3.2 Maßnahmen zur Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen	105

4 ABITURSCHWERPUNKT: PROZESS DER LEISTUNGSVERWERTUNG

4.1 Überblick: Prozess der Leistungsverwertung (Marketing)	106
4.2 Grundlagen zur Analyse der Marktsituation	106
4.2.1 Kunden (Markt): Marketing als Unternehmenskonzeption auf Käufermärkten	107
4.2.2 Wettbewerbssituation	107
4.3 Distributionspolitik	112
4.3.1 Überblick: direkter – indirekter Absatz	112
4.3.2 Entscheidungskriterien für den Einsatz von Absatzorganen	112
4.3.3 Beispielaufgabe für eine Auswahlentscheidung zwischen Handelsvertretern und Reisenden	115
4.3.4 Marketinglogistik	116
4.4 Preispolitik (Kontrahierungspolitik)	118
4.4.1 Einführung zur Preispolitik	118
4.4.2 Strategien zur Preisbestimmung für neue Produkte	120
4.4.3 Überblick über grundsätzliche Preisstrategien	121
4.4.4 Grundlagen: Preis-Absatz-Funktion (PAF) in abiturelevanten Marktformen, Preiselastizität, Gewinnmaximum und Preisdifferenzierung	122
4.4.4.1 Preis-Absatz-Funktion (PAF)	122
4.4.4.2 Preiselastizität der Nachfrage	124
4.4.4.3 Gewinnmaximum	125
4.4.4.4 Preisdifferenzierung	125
4.4.5 Sonstige, ergänzende preispolitische Maßnahmen	126
4.4.6 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur Preispolitik	126



5 ABITURSCHWERPUNKT: FINANZIERUNG

5.1 Begriff und Ziel der Finanzierung	131
5.2 Finanzcontrolling (Finanzplan, Leverage-Effekt)	131
5.3 Finanzierungsregeln und -arten	133
5.4 Innenfinanzierung durch Bildung von Eigenkapital	134
5.4.1 Offene Selbstfinanzierung	134
5.4.2 Stille (verdeckte) Selbstfinanzierung mit Vergleich zur offenen Selbstfinanzierung	138
5.4.3 Finanzierung aus Kapitalfreisetzung und Kapazitätserweiterung (aus Abschreibungsrückflüssen) mit Trainingsaufgabe	139
5.5 Innenfinanzierung durch Bildung von Fremdkapital	143
5.5.1 Finanzierung aus Rückstellungsgegenwerten	143
5.5.2 Gegenüberstellung der Begriffe „Rücklagen“ und „Rückstellungen“	143
5.6 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur Finanzierung	144
5.7 Außenfinanzierung durch Bildung von Fremdkapital: Kurzfristige Fremdfinanzierung	146
5.7.1 Kontokorrentkredit und Lieferantenkredit	146
5.7.2 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur kurzfristigen Fremdfinanzierung	148



6 ABITURSCHWERPUNKT: VERÄNDERUNGSPROZESSE IM UNTERNEHMEN

6.1 Industriestandort Deutschland	149
6.2 Globalisierung	151
6.3 Unternehmenskonzentrationen	152

7 BEISPIELKLAUSUR: MUSTER-ABITURPRÜFUNG 2024

Beispielklausur zur Muster-Abiturprüfung 2024	153
---	-----

8 MUSTERLÖSUNGEN

1 Abiturschwerpunkt: Gliederung und Bewertung von Aktiva und Passiva	163
2 Abiturschwerpunkt: Kosten- und Leistungsrechnung	171
3 Abiturschwerpunkt: Prozess der Leistungserstellung	192
4 Abiturschwerpunkt: Prozess der Leistungsverwertung	193
5 Abiturschwerpunkt: Finanzierung	197
7 Beispielklausur: Muster-Abiturprüfung 2024	202
Literaturverzeichnis	211
Stichwortverzeichnis	212

Excel-Dateien zum Download



2.3.6 und 2.4.4 Trainingsaufgabe Vollkostenrechnung



2.5.2.2 Teilkostenrechnung in Ein-Produkt-Unternehmen



2.5.3.2 Teilkostenrechnung in Mehr-Produkt-Unternehmen



3.3.4.1 Trainingsaufgabe zur optimalen Losgröße



5.4.3 Trainingsaufgabe zum Kapazitätserweiterungseffekt (Lohmann-Ruchti-Effekt)

DOWNLOAD

Hinweis zum Download:

Die Excel-Downloads finden Sie auf der Internetseite des Merkur Verlags – www.merkur-verlag.de – mithilfe der Schnellsuche (Eingabe: „0374“) in der Mediathek („Zusatzmaterial“).